

HM Exploration Corp. stößt bei Bohrungen beim Lewis Pilley's Projekt auf massive Sulfidvorkommen

04.06.2026 | [IRW-Press](#)

[HM Exploration Corp.](#) (HM Exploration, HM oder das Unternehmen) (CSE:HM - WKN: A40NWF), freut sich, ein Update zu den ersten fünf Bohrlöchern des Bohrprogramms der ersten Phase (das Programm) auf dem Lewis-Pilley-Projekt des Unternehmens (das Lewis-Projekt, das Grundstück) in Neufundland, Kanada, zu geben. Die ersten fünf Bohrlöcher des ersten Bohrprogramms umfassen 1.088 Meter der geplanten mindestens 2.500 Meter Diamantbohrungen.

Highlights:

- Drei der ersten fünf Bohrlöcher durchschnitten massive, halbmassive und disseminierte Sulfidmineralisierungen.
- Kupferhaltige Sulfid-Klast-Mineralisierungen wurden bei den Bohrungen erfolgreich durchschnitten, was das angestrebte geologische Modell bestätigt.
- In mehreren Bohrlöchern wurden kantige, chalcopyrithaltige Klasten beobachtet, was möglicherweise auf einen begrenzten Transport vom Ursprungsort und die Nähe zu einer hydrothermalen Ventilumgebung hindeutet.
- Es wurden mehrere mineralisierte Abschnitte aufgeschnitten, darunter 6,27 m in PI-26-001, 8,00 m in PI-26-002 und 6,98 m in PI-26-005.
- Die Untersuchungsergebnisse stehen noch aus; HM freut sich darauf, im weiteren Verlauf der Bohrungen aktuelle Informationen bereitzustellen.

Das Ziel unseres ersten Bohrprogramms ist es, die an der Oberfläche sichtbare VMS-artige Schuttflussmineralisierung zu erproben, sagte Nick Rodway, CEO von HM Exploration Corp. Drei der ersten fünf Bohrlöcher durchteuften erfolgreich Zonen mit massiver, halbmassiver und feinkörniger, disseminierter Sulfidmineralisierung, einschließlich beträchtlicher kantiger, chalcopyrithaltiger Klasten. Oberflächenstichproben aus diesem Gebiet ergaben Werte von über 16 % Kupfer, und wir sind zuversichtlich, dass nun ähnliche Mineralisierungen bei den Bohrungen durchschnitten wurden. Die kantige Beschaffenheit der mineralisierten Klasten könnte auf einen relativ begrenzten Transport von ihrer Quelle hindeuten und steht im Einklang mit der Nähe zu einer hydrothermalen Ventilationsumgebung.

Die Bohrungen konzentrierten sich auf die Bewertung der Kontinuität des mineralisierten Systems unterhalb bekannter Oberflächenvorkommen und entlang des Streichs der Clifford-Jones-Zone (die Zone), um das Verständnis des Unternehmens hinsichtlich der geologischen Kontrollen der Mineralisierung zu verbessern. Visuelle Beobachtungen aus den ersten fünf Bohrlöchern deuten darauf hin, dass der angestrebte kupferhaltige Geröllstrom erfolgreich durchschnitten wurde, wobei im Bohrkern Zonen mit Alteration und massiver bis halbmassiver Sulfidmineralisierung beobachtet wurden. Kernproben der ersten fünf Bohrlöcher wurden zur Analyse an das Labor geschickt. Die Untersuchungsergebnisse werden veröffentlicht, sobald sie dem Unternehmen vorliegen.

Drei der fünf Bohrlöcher durchschnitten eine breite Palette an massiver, halbmassiver und disseminierter Sulfidmineralisierung über die folgenden Bohrkernlängen*:

- PI-26-001
 - o Von 10,74 - 16,56 m Bohrlochtiefe; 5,82 m Bohrlänge
 - o Von 51,48 - 57,75 m Bohrlochtiefe; 6,27 m Bohrlänge
- PI-26-002
 - o Von 10,00 - 18,00 m Bohrlochtiefe; 8,00 m Bohrlänge
- PI-26-005
 - o Von 14,00 - 18,00 m Bohrlochtiefe; 4,00 m Bohrlänge
 - o Von 34,04 - 41,02 m Bohrlochtiefe; 6,98 m Bohrlänge

Die Mineralisierung lässt sich als klastdominierte Geröllzonen beschreiben, bestehend aus subangularen bis angularen Fragmenten von Massivsulfid (~85 % des Abschnitts), zusammengesetzt aus Cpy + Py ± Sph ± Gn, eingebettet in interstitielle, feinkörnige, disseminierte Sulfide (Py + Cpy ± Sph ± Gn) und zermahlenes felsisches ± mafisches Gestein. Matrixdominierte Geröllströme, bestehend aus Fragmenten subrund bis kantiger Klasten aus massivem Sulfid (Py + Cpy ± Sph ± Gn) und felsischen ± mafischen Gesteinsfragmenten, eingebettet in eine Matrix aus feinkörnigem Sulfid (Py + Cpy ± Sph ± Gn) und zermahlenem felsischem ± mafischem Gestein. Detailliertere Klassifizierungen für einzelne Abschnitte sind in Tabelle 2 unten* aufgeführt.

** Das Unternehmen weist darauf hin, dass das Vorhandensein sichtbarer Sulfide und visuelle Schätzungen der Mineralhäufigkeit keinen Hinweis auf den Gehalt geben und nicht als Ersatz für Laboranalysen angesehen werden sollten. Die Untersuchungsergebnisse stehen noch aus.*

Abbildung 1: Lageplan der Diamantbohrungen von 2026 in der Zone Clifford Jones (Bull Road). Aktuelle Bohrlochmündungen sind als weiße Kreise dargestellt; historische Bohrlochmündungen sind als schwarze Kreise dargestellt.

Tabelle 1: Daten zu den Bohrlochmündungen von 2026; Koordinaten angegeben in NAD83 - Zone 21N.

Hole_ID	Easting	Northing	Azimuth	Dip	Depth
PI-26-001	593296	5485437	255	-45	187.00
PI-26-002	593269	5485422	75	-45	199.00
PI-26-003	593269	5485422	75	-65	199.00
PI-26-004	593269	5485422	90	-45	151.00
PI-26-005	593281	5485460	255	-45	352.00

Tabelle 1: Beschreibungen der mineralisierten Abschnitte.

Hole_ID	From_m	To_m	Length_m	Comments
PI-26-001	10.74	12.70	1.96	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in interstitially disseminated fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph ± Gn) mafic rock.
PI-26-001	12.70	13.30	0.60	Clast-dominated debris zones consisting of angular fragments of massive sulphide (~85% Cpy + Py ± Sph ± Gn) suspended in interstitially disseminated sulphides (Py + Cpy ± Sph ± Gn) mafic rock.
PI-26-001	13.30	16.56	3.26	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in interstitially disseminated fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph ± Gn) mafic rock.
PI-26-001	51.48	52.50	1.02	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in interstitially disseminated fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph ± Gn) mafic rock.
PI-26-001	52.50	53.31	0.81	Clast-dominated debris zones consisting of angular fragments of massive sulphide (~85% Cpy + Py ± Sph ± Gn) suspended in interstitially disseminated sulphides (Py + Cpy ± Sph ± Gn) mafic rock.
PI-26-001	53.31	57.75	4.44	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in interstitially disseminated fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph ± Gn) mafic rock.

				rock.
PI-26-002	10.00	12.51	2.51	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.
PI-26-002	12.51	13.00	0.49	Clast-dominated debris zones consisting of angular fragments of massive sulphide of Cpy + Py ± Sph ± Gn suspended in disseminated sulphides (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.
PI-26-002	13.00	18.00	5.00	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.
PI-26-005	14.00	16.33	2.33	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.
PI-26-005	16.33	17.26	0.93	Clast-dominated debris zones consisting of fragments of massive sulphide (~85% Cpy + Py ± Sph ± Gn suspended in interstitial disseminated sulphides (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.
PI-26-005	17.26	18.00	0.74	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.
PI-26-005	34.04	41.02	6.98	Matrix-dominated debris flow composed to angular clasts of massive sulphide felsic ± mafic lithic fragments suspended in fine-grained sulphide (Py + Cpy ± Sph) mafic rock.

Geologie und Mineralisierung

Das Grundstück befindet sich innerhalb der Notre-Dame-Subzone der Dünfage-tektonostratigraphischen Zone. Bemerkenswert ist, dass der größte Teil des Grundstücks auf submarinen Vulkangesteinen aus dem Ordovizium der Roberts-Arm-Gruppe liegt, die regional als Teil einer reifen Bogensequenz identifiziert wird, die als Buchans-Roberts-Arm-Gürtel bezeichnet wird und in der sich auch die historische Buchans-Mine befindet (nach Dunning et al., 1987). Die Mineralisierung tritt in Form von Lagerstätten mit niedrigem Gehalt (Spencers Dock), mittlerem Gehalt (Old Mines) und hohem Gehalt (3B-Zone/Clifford Jones) auf, die sowohl subseafloor-replacement- als auch exhalative Varianten umfassen. Die Lagerstätten werden häufig von ausgedehnten Chlorit-, Serizit-, Silica-, K-Feldspat- und Epidot-Alterationen flankiert, wie sie oft in bimodalen felsischen VMS-Systemen beobachtet werden. Das Gebiet Spencers Dock weist eine Serizit-/Quarz-Alteration auf, deren Intensität in der Nähe mineralisierter Zonen im Allgemeinen zunimmt, während die Gebiete 3B/Old Mine eine Serizit-/Quarz-Alteration aufweisen, die zwar reichlich vorhanden, aber weniger weit verbreitet ist und in der Nähe mineralisierter Zonen eine höhere Intensität aufweist (nach Kerr, 1996).

VMS-Lagerstätten sind eine weltweit bedeutende Quelle für Kupfer, Zink, Blei, Silber und Gold. Die Geologie des Grundstücks weist wesentliche Gemeinsamkeiten mit bekannten vulkanogenen Massivsulfid- (VMS) Gebieten in Neufundland auf, darunter die ehemals produzierenden Minen Buchans, Ming und Rambler, was das Explorationspotenzial des Grundstücks untermauert.

Abbildung 1: Regionalkarte von Neufundland mit der Lage des Grundstücks sowie weiterer bedeutender Mineralexplorations- und Bergbauprojekte in Neufundland - Kanada.

Über das Lewis Pilley Projekt

Das Grundstück ist über Straßen erreichbar und liegt etwa fünfundzwanzig (25) km östlich der Stadt Springdale, etwa fünfundfünfzig (55) km südöstlich des Green Bay-Projekts von Firefly Metals und etwa einhundertfünfzig (150) km von der Pine Cove-Mühle und dem Hafen entfernt, über Hauptstraßen (siehe Abbildung 2).

Das Grundstück blickt auf eine lange Geschichte des Bergbaus und der Exploration zurück, die bis in die späten 1800er Jahre reicht, als die Pilleys Island Pyrite Company Ltd. etwa 450.000 Tonnen massives Pyrit aus den Pilleys Island Mine-Old Mines förderte (nach Kerr, 1996).

Das Grundstück beherbergt eine Ansammlung von VMS-Systemen und Prospektionsgebieten mit nachgewiesenen hochgradigen Zn-Pb-Cu-Ag+/-Au-Durchschneidungen. Die Mineralisierung ist typisch für bimodale felsische VMS mit sowohl massiven Sulfiden als auch sulfidhaltigen Klastbrekzien (Thurlow, 1996). Die geologische Lage ist direkt analog zum Buchans-Camp (Thurlow, 1996), und das Vorkommen von sulfidklastischen Brekzien ist ein starker Hinweis auf nahegelegene massive Sulfidlinen.

Die meisten der historischen Vorkommen, die innerhalb der Grenzen des Grundstücks liegen, wurden bisher nicht systematisch erkundet. Viele der historischen Bohrlöcher waren flach und wurden vertikal gebohrt, was die geologischen Erkenntnisse über die Ausdehnung der darunterliegenden Lithologie und Mineralisierung einschränkte. Es sind Arbeiten geplant, um historische Untersuchungsergebnisse zu validieren sowie neue Daten aus der 3B-Zone, der Clifford-Jones-Erweiterung (Bull Road), dem Bouzanne-Schacht sowie den Vorkommen Henderson, Mansfield und Pilleys Cove zu erheben.

Probenahme, Aufbereitung und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Die Positionen der Bohrkragen wurden mit einem Hand-GPS (NAD83-Zone 21N) bestimmt, und die Bohranlage wurde mit einem Reflex TN-14-Gyrokompass ausgerichtet. Alle Proben erhalten eine eindeutige Proben-ID und -Nummer und werden direkt an Eastern Analytical Ltd. (403 Little Bay Road, Springdale, NL) versandt, ein kommerzielles Labor, das nach ISO/IEC 17025 akkreditiert und völlig unabhängig vom Unternehmen ist. Zu den Analysemethoden gehören ICP-OES (34 Elemente) mit Vier-Säuren-Auflösung, Au-Feuerprobe (30 g) mit AA-Abschluss und Erzgehaltsanalyse (Mehrsäureaufschluss) mit AA-Abschluss. Das Unternehmen fügt im Rahmen seiner standardmäßigen QA/QC-Verfahren Standard-, Blind- und Doppelproben ein.

Offenlegung gemäß National Instrument 43-101

Nicholas Rodway, P. Geo, (Lizenznr. 46541) (Berufsausübungsgenehmigung Nr. 1000359) ist CEO und Direktor des Unternehmens sowie eine qualifizierte Person im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Herr Rodway hat die Erstellung dieser Pressemitteilung beaufsichtigt und den technischen Inhalt überprüft und genehmigt. Die Überprüfung umfasste die Durchsicht von Bohrprotokollen, Probenetiketten, Verfahren zur Nachverfolgbarkeit und Analyseprotokollen. Während des Überprüfungsprozesses wurden keine Einschränkungen festgestellt.

Literaturhinweise

Dunning, G.R., Kean, B.F., Thurlow, J.G. und Swinden, H.S. (1987): Geochronologie der Buchans-, Roberts Arm- und Victoria Lake-Gruppen sowie des Mansfield Cove-Komplexes, Neufundland. Canadian Journal of Earth Sciences, Band 24, Seiten 1175-1184.

Kerr, A. (1996) Neue Perspektiven zur Stratigraphie, Vulkanologie und Struktur der Inselbogen-Vulkangesteine in der Roberts-Arm-Gruppe aus dem Ordovizium, Notre Dame Bay. In: Current Research, Ministerium für natürliche Ressourcen von Neufundland, Geologischer Dienst, Bericht 96-1, Seiten 283-310.

Thurlow, J.G. (1996): Geologie einer neu entdeckten Ansammlung von blinden Massivsulfidlagerstätten, Pilleys Island, Zentral-Neufundland. In: Current Research, Ministerium für natürliche Ressourcen von Neufundland, Geologischer Dienst, Bericht 96-1, Seiten 181-189.

Über HM Exploration Corp.

Das Unternehmen treibt derzeit sein Projekt Lewis Pilleys in Neufundland voran. Das Projekt umfasst eine Fläche von ca. 60,25 km² und beherbergt eine Ansammlung von vulkanogenen Massivsulfid-Systemen (VMS) sowie die historische Pilleys Island Mine (ca. 450.000 Tonnen geförderte Erze im späten 19.

Jahrhundert). Historische Bohrungen in der Zone 3B lieferten bedeutende Durchschneidungen, darunter 16,77 m mit 1,84 % Cu und 3,05 m mit 5,03 % Zn sowie 1,02 g/t Au (Au Pell, 1989). Die geologische Lage ist direkt vergleichbar mit dem ergiebigen Buchans-Camp, mit mehreren noch wenig erkundeten Vorkommen und großem Potenzial für neue Entdeckungen.

Darüber hinaus hält das Unternehmen eine 100-prozentige Beteiligung am Devils Den-Projekt, einem Projekt im Explorationsstadium, das aus zwei aneinandergrenzenden Minerallizenzen mit einer Fläche von ca. 3.200 Hektar westlich von Port Alberni auf Vancouver Island, British Columbia, besteht. Im Rahmen der 2022 abgeschlossenen Explorationsarbeiten wurden vier geochemische Raster zur Identifizierung möglicher vergrabener Mineralisierungen erstellt, wodurch mehrere hochgradige Vorkommen aufgedeckt wurden, darunter Kupferwerte von bis zu 4,68 % an der Oberfläche (Devils Den NI 43-101, Nov. 2022). Die im Jahr 2025 abgeschlossene Explorationsphase 1 umfasste hochauflösende magnetische UAV-Vermessungen sowie ein litho-geochemisches Programm, durch das neue strukturelle Ziele und Zonen mit erhöhten Kupfer-, Zink- und Nickelwerten identifiziert wurden. Das Projekt beherbergt mehrere historische Stollen mit hochgradigen oberflächennahen Vorkommen, die bislang noch nicht angebohrt wurden. HM ist der Ansicht, dass aufgrund fehlender angemessener moderner Explorationen noch erhebliches Entdeckungspotenzial besteht.

HM Exploration ist bestrebt, moderne Explorationstechniken in allen seinen Projekten anzuwenden, um Wertpotenziale in historisch wenig erkundeten kanadischen Bergbaugebieten zu erschließen.

Im Namen des Vorstands HM EXPLORATION CORP.

Nicholas Rodway, Präsident und CEO
Tel.: 604.681.1568 / info@hmexploration.com

Über diese Pressemitteilung:

Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

Rechtliche Hinweise

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 sowie zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Wenn in dieser Pressemitteilung die Begriffe voraussehen, glauben, schätzen, erwarten, anstreben, planen, prognostizieren, könnte, würde, könnte, vorsehen und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die künftige Mineralproduktion, Liquidität, Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von HM, das künftige Wachstumspotenzial von HM und seinem Geschäft sowie künftige Explorationspläne basieren auf den vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf dessen Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als unrichtig erweisen können. Es wurden unter anderem Annahmen hinsichtlich des Preises von Kupfer, Gold und anderen Metallen, der Explorations- und Erschließungskosten, der geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, der Fähigkeit von HM, sicher und effektiv zu operieren, sowie seiner Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Konditionen zu erhalten, getroffen.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, können zukunftsgerichtete Informationen darstellen und umfassen unter anderem Aussagen bezüglich des Grundstücks und seines Mineralisierungspotenzials; der Ziele, Absichten oder Zukunftspläne des Unternehmens in Bezug auf das Grundstück; potenzieller Vorteile des Erwerbs der neuen Konzession; weiterer Explorationsarbeiten auf dem Grundstück oder anderer Projekte in der Zukunft. In Bezug auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ist das Unternehmen von zahlreichen Annahmen ausgegangen, unter anderem, dass die geologischen, metallurgischen, technischen, finanziellen und wirtschaftlichen Empfehlungen, die das Unternehmen erhalten hat, zuverlässig sind und auf Praktiken und Methoden

beruhen, die den Branchenstandards entsprechen. Obwohl das Unternehmen diese Annahmen für angemessen hält, unterliegen sie naturgemäß erheblichen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten. Darüber hinaus gibt es bekannte und unbekannt Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebrachten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Risikofaktoren zählen unter anderem: Schwankungen der Rohstoffpreise und Wechselkurse; Unsicherheiten hinsichtlich der Interpretation von Bohrergebnissen sowie der Geologie, Kontinuität und des Gehalts von Kupfer-, Gold- und anderen Metallagerstätten; Unsicherheiten bei Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten, der Ausbeute, der Produktionsschätzungen und der geschätzten wirtschaftlichen Rendite; die Notwendigkeit der Zusammenarbeit mit staatlichen Behörden bei der Exploration und Erschließung von Liegenschaften sowie bei der Erteilung erforderlicher Genehmigungen; die Notwendigkeit, zusätzliche Finanzmittel für die Erschließung von Liegenschaften zu beschaffen, sowie Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Bedingungen künftiger Finanzierungen; die Möglichkeit von Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsprogrammen oder bei Bauprojekten sowie Unsicherheiten hinsichtlich der Erreichung der erwarteten Programmmeilensteine; Unsicherheiten hinsichtlich der rechtzeitigen Verfügbarkeit von Genehmigungen und anderen behördlichen Zulassungen; erhöhte Kosten und Betriebsbeschränkungen aufgrund der Einhaltung von Umwelt- und anderen Anforderungen; erhöhte Kosten, die die Metallindustrie betreffen, sowie verstärkter Wettbewerb in der Metallindustrie um Liegenschaften, qualifiziertes Personal und Führungskräfte. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen unterliegen in ihrer Gesamtheit diesem Vorbehalt, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, solche zukunftsgerichteten Informationen zu revidieren oder zu aktualisieren oder das Ergebnis etwaiger Revisionen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen öffentlich bekanntzugeben, um zukünftige Ergebnisse, Ereignisse oder Entwicklungen widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/736729--HM-Exploration-Corp.-stoest-bei-Bohrungen-beim-Lewis-Pilleys-Projekt-auf-massive-Sulfidvorkommen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).